

## Mitteilung

### für die Sitzung der Bezirksvertretung Stieghorst am 11.04.2024

**Thema:**

EDV-Ausstattung in städtischen Kindertageseinrichtungen

**Mitteilung:**

Aufgrund des Antrags der CDU-Fraktion vom 23.05.2023 zur Sitzung der Bezirksvertretung Stieghorst am 01.06.2023 (Drucksachen-Nr. 6241/2020-2025, TOP 5.3) hat die Verwaltung mittels Informationsvorlage vom 14.08.2023 in der Sitzung der Bezirksvertretung Stieghorst am 31.08.2023 berichtet (Drucksachen-Nr. 6519/2020-2025, TOP 13). In der Sitzung ist seitens der Verwaltung ergänzend auch mündlich berichtet worden.

In dem Zusammenhang ist seitens der Bezirksvertretung Stieghorst bemängelt worden, dass keine Antwort zu den Bedarfen der Kitas erfolgt sei. Dies sei Bestandteil des Beschlusses der Bezirksvertretung Stieghorst gewesen. Es ist darum gebeten worden, diese Informationen nachzuliefern.

Die städtischen Kitas sind Teil des Jugendamtes und damit der Stadtverwaltung Bielefeld. Hier gilt es – wie immer in der Verwaltung – sicherzustellen, dass

- einerseits die Arbeitsmaterialien (hier bezogen auf die EDV-Ausstattung in den Kitas) zur Verfügung stehen,
- andererseits aber auch – schon alleine mit Blick auf die kommunalen Finanzen, die letztlich auch durch die Bürgerinnen und Bürger bereitgestellt werden – eine Beschränkung auf die notwendigen Arbeitsmaterialien erfolgt.

Z.B. in den regelmäßig stattfindenden Dienstbesprechungen der Leitungskräfte und der Fachberatungen des Jugendamtes mit den Leitungen der 42 städtischen Kitas erfolgen Beratungen darüber, was im Arbeitsalltag für erforderlich gehalten wird. Und es kommt selbstverständlich auch vor, dass sich Kita-Leitungen direkt melden und Wünsche oder Bedarfe mitteilen. Die letztendliche Entscheidung über das, was an EDV-Ausstattung dann in den Kitas bereitgestellt wird, wird auf Leitungsebene im Jugendamt getroffen.

Der Ausstattungsbedarf in den städtischen Kitas sieht danach derzeit wie folgt aus:

1. Je Kita ein Rechner (Tiny) mit Tastatur, Maus, Bildschirm, Drucker und Scanner im Leitungsbüro  
→ Ist in den Kitas umgesetzt.
2. Je Kita ein Laptop mit Bildschirm, Zugriff auf den Drucker im Leitungsbüro und höhenverstellbarem Schreibtisch im Mitarbeitendenraum  
→ Ist in den Kitas umgesetzt.
3. Je Kita ein Fax-Gerät  
→ Ist in den Kitas umgesetzt.

4. Je Kita ein Telefon

→ Ist in den Kitas umgesetzt.

→ Es wird aber an einer WLAN-Ausstattung gearbeitet, um perspektivisch ein Telefon in jedem Gruppenraum installieren zu können. Wann dieser Standard umgesetzt sein wird, kann derzeit noch nicht beurteilt werden.

Das Jugendamt bleibt im Gespräch mit den Kita-Leitungen, um die Entwicklung von Bedarfen nachhalten und ggfs. notwendig werdende weitere Ausstattungsgegenstände bereitstellen zu können. Hierbei handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung.



Ingo Nürnberger  
Erster Beigeordneter